



## Hohe Abscheidegrade bei verlängerter Standzeit: Kraftstofffiltermodul für die Erstausrüstung von Deutz-Motoren

Konstant hohe Abscheidegrade, gleichzeitig verlängerte Standzeiten und dazu eine nachhaltige, ressourcenschonende Lösung für den Filterwechsel: Das von Hengst entwickelte Kraftstofffiltersystem mit zwei unterschiedlichen Anschlüssen für die Deutz-Motoren TCD 4.1 und TCD 6.1 Agri weist eine Reihe überzeugender Vorteile auf.

In der Erstausrüstung kommt es bei den Fendt Traktorenbaureihen Vario 500 sowie 700 Gen6 sowie beim Hersteller Deutz-Fahr für die Serien Agrotron 6 und Agrotron 7 zum Einsatz.

Neben der zuverlässigen Filtrationsleistung standen bei der Entwicklung des Kraftstofffiltermoduls eine Gewichtsreduzierung durch einen erhöhten Kunststoffanteil im Fokus. Die Bauteilfestigkeit des Moduls ist dadurch nicht beeinträchtigt. Die spezielle Elastomermischung

der Kunststoffkomponenten verleiht dem System eine hohe Beständigkeit – über einen breiten Temperatureinsatzbereich hinweg. Um das Kraftstofffilter-System optimal auf alternative Kraftstoffe abzustimmen, hat Hengst spezielle Prüfmethodiken entwickelt.

So überzeugend wie die Leistung im täglichen Einsatz der Traktoren sind auch die nachhaltigen Vorteile beim Service. Dank der patentierten Energetic®-Lösung von Hengst wird lediglich der Filtereinsatz E401KP D142 gewechselt – Ölfiltergehäuse und Ventile verbleiben dauerhaft am Motorblock.

Die beiden Kraftstofffiltersysteme unterscheiden sich lediglich hinsichtlich der Adapter, für beide wird beim Service das Hengst Filterelement E401KP D142 verwendet. Die richtige Zuordnung der Filtereinsätze zu den Fahrzeugen und die Verwendungsdetails finden Sie in unserem Online-Katalog.



purifying our planet